

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Evangelische Theologie

mit dem Abschluss "Erweiterungsprüfung für das Lehramt an
Grundschulen"
(Erwerb von ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie und Religionspädagogik

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.01.2016 (2015-239)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Fachwissenschaft (Erwerb von 54 ECTS-Punkten)				
Modulangebot 1 (Erwerb von 54 ECTS-Punkten)				
o6-Th-SBK-152-m01	Grundkurs evangelische Theologie	8	NUM	23
o6-Th-CuR-152-m01	Christentum und Religionen	5	NUM	6
o6-Th-GC-152-m01	Grundstudium: Ursprung der christlichen Religion	8	NUM	13
o6-Th-MC-152-m01	Hauptstudium: Ursprung der christlichen Religion	6	NUM	18
o6-Th-ThAM-152-m01	Theologische Argumentationsmodelle	7	NUM	24
o6-Th-ETTh-152-m01	Ethische Theologie	5	NUM	10
o6-Th-KG-152-m01	Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemhorizonte	5	NUM	15
o6-Th-KOMGM-I-152-m01	Kompetenzorientierte Vertiefung Grund- und Mittelschule I	5	B/NB	16
o6-Th-KOMGM-II-152-m01	Kompetenzorientierte Vertiefung Grund- und Mittelschule II	5	B/NB	17
Fachdidaktik (Erwerb von 12 ECTS-Punkten)				
Modulangebot 1 (Erwerb von 12 ECTS-Punkten)				
o6-Th-EvRP-152-m01	Evangelische Religionspädagogik	5	NUM	11
o6-Th-RDKo-152-m01	Religionsdidaktische Konkretisierung	5	NUM	21
o6-Th-RD-Me-152-m01	Methoden/Medien im Religionsunterricht	2	NUM	22
Freier Bereich				
Evangelische Theologie (Freier Bereich -- fachspezifisch)				
o6-Th-BRK-152-m01	Bildung und Religion kompakt	3	B/NB	4
o6-Th-Exk-152-m01	Religionspädagogische Exkursion	3	B/NB	12
o6-Th-BS-SBP-152-m01	Religionsdidaktisches Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum	2	NUM	5
o6-Th-Did-NT-152-m01	Einleitung ins Neue Testament	5	NUM	8
o6-Th-Did-AT-152-m01	Einleitung ins Alte Testament	5	NUM	7
o6-Th-Did-ST-152-m01	Einleitung in die Systematische Theologie	5	NUM	9
o6-Th-TUT-152-m01	Tutorenschulung	5	NUM	25
o6-Th-Pub-152-m01	Publikationspraxis	5	NUM	20
o6-Th-Pr-152-m01	Evangelische Theologie und Praxis Zwei-wöchiges Praktikum	5	B/NB	19
o6-Th-inclRp-152-m01	Inklusive Religionspädagogik	3	B/NB	14

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildung und Religion kompakt		o6-Th-BRK-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefung theologischer Denk-, Ausdrucks- und Schreibfertigkeiten anhand von examensrelevanten Themen der Religionspädagogik und -didaktik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, aufgrund von verschiedenen Literaturvorgaben zu einem Thema eine eigene Struktur zur Darstellung komplexer Aufgabenstellungen der Religionspädagogik und der Religionsdidaktik zu entwickeln. Sie wenden dabei bislang erworbenes Wissen an, fassen dieses unter spezifischen Gesichtspunkten zusammen und stellen Kriterien zur Beurteilung einer Aufgabenstellung im Horizont der Fachwissenschaft und Fachdidaktik auf.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 12 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Religionsdidaktisches Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum			o6-Th-BS-SBP-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
2	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Exemplarische Planung und Realisierung des evangelischen Religionsunterrichts auf fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Grundlage; Vermittlung fachspezifischer Arbeitsweisen anhand einzelner Unterrichtsmodelle, -beispiele und -projekte in verschiedenen Jahrgangsstufen und Schulformen; Vertiefung von Methodenkompetenz und Selbstkompetenz.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, aufgrund eigener Unterrichtserfahrungen selbsterstellte Lernarrangements zu planen, durchzuführen, zu reflektieren und zu bewerten. Sie erschließen durch gezielte Unterrichtsbeobachtungen soziale und kulturelle Lebensbedingungen sowie religiöse Sozialisationen von Schülerinnen und Schülern. Sie setzen unterschiedliche Methoden im Religionsunterricht ein, reflektieren und bewerten diese unter fachwissenschaftlichen Gesichtspunkten. Sie aktivieren eine eigenständige Auseinandersetzung mit den Unterrichtsthemen seitens der Schülerinnen und Schüler. Sie reflektieren kritisch die Rolle der Religionslehrkraft und entwickeln Aspekte eines eigenen beruflichen Profils. Sie lernen den Schulalltag aus der Perspektive der Lehrkraft kennen und formulieren ihren Erwartungshorizont für die zweite Ausbildungsphase.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Hausarbeit (ca. 15 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
60 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Christentum und Religionen		o6-Th-CuR-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Jeweils wechselnde Erarbeitung grundlegender Merkmale, Formen und inhaltlicher Standpunkte von mindestens zwei aus den folgenden Religionen: Judentum, Islam, Buddhismus, Hinduismus, östliche Religionen, Natur-/Stammesreligionen und Neue Religionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über religionshermeneutische Fähigkeiten und Techniken. Sie verstehen die Denkweisen und Anliegen nichtchristlicher Religionen, können Unterschiede und Gemeinsamkeiten benennen, bewerten und mit christlichen Anschauungen ins Verhältnis setzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + V (1) + T (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (25 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder b) Klausur (60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 4 (3 LP RW), § 54 I Nr. 2 (2 LP KG)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Einleitung ins Alte Testament			o6-Th-Did-AT-152-mo1
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse in der Einleitungswissenschaft zum Alten Testament, der Geschichte Israels sowie in biblischer Hermeneutik und bibeldidaktischen Konzeptionen.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, die Entstehungsgeschichte des Alten Testaments zu beschreiben, die Epochen der Geschichte Israels zu benennen und alttestamentliche Texte vor diesem Hintergrund zu interpretieren. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, die Intentionen und Funktionen eines alttestamentlichen Textes zu identifizieren, ihn selbst als Konstruktion eines Weltbildes wahrzunehmen und Kriterien für eine aktuelle Beurteilung zu entwickeln. Sie entwerfen altersspezifische Lehr-Lern-Situationen, indem sie einen alttestamentlichen Text exemplarisch präsentieren, seine prinzipielle Mehrdeutigkeit untersuchen und im Horizont der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler interpretieren.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) + T (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Hausarbeit (ca. 20 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Einleitung ins Neue Testament			o6-Th-Did-NT-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse in der Einleitungswissenschaft zum Neuen Testament, der neutestamentlichen Zeit- und Entstehungsgeschichte sowie in biblischer Hermeneutik und bibeldidaktischen Konzeptionen.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, die Entstehungsgeschichte des Neuen Testaments sowie die Geschichte des Urchristentums zu beschreiben, Rekonstruktionen des Lebens und Wirkens Jesu zu benennen und neutestamentliche Texte vor diesem Hintergrund zu interpretieren. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, die Intentionen und Funktionen eines neutestamentlichen Textes zu identifizieren, ihn selbst als Konstruktion eines Weltbildes wahrzunehmen und Kriterien für eine aktuelle Beurteilung zu entwickeln. Sie entwerfen altersspezifische Lehr-Lern-Situationen, indem sie einen neutestamentlichen Text exemplarisch präsentieren, seine prinzipielle Mehrdeutigkeit untersuchen und im Horizont der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler interpretieren.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) + T (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Hausarbeit (ca. 20 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einleitung in die Systematische Theologie		o6-Th-Did-ST-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse systematisch-theologischer Methoden und Denkweisen sowie didaktischer Konzeptionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Argumentationslinien systematisch-theologischer Texte nachzuzeichnen, in den entsprechenden historischen Kontext einzuordnen und sie vor diesem Hintergrund zu interpretieren. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, die Intentionen und Funktionen eines systematisch-theologischen Textes zu identifizieren und Kriterien für eine Beurteilung zu entwickeln. Auf dieser Grundlage entwerfen die Studierenden altersspezifische Lehr-Lern-Situationen, indem sie einen systematisch-theologischen Text exemplarisch präsentieren, auf seine Argumentationsstruktur untersuchen und im Horizont der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler interpretieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) 2 Referate (je ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (je ca. 2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ethische Theologie		o6-Th-ETTh-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung unterschiedlicher ethischer Argumentationstypen, Normen, Prinzipien und Begründungsstrukturen einer ethischen Theologie, sowie Erarbeitung mindestens zweier bereichsethischer Felder mit Gegenwartsrelevanz anhand zentraler ethischer Publikationen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit ethischen Argumentationstypen vertraut und können sie selbständig auf unterschiedliche Problembereiche anwenden. Sie verfügen über die Fähigkeit komplexere ethische Texte zu verstehen, wiederzugeben, enthaltene Probleme wahrzunehmen, den Inhalt mit anderen Positionen kommunizieren zu lassen und einen begründeten eigenen Standpunkt zu vertreten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + T (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) b) Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 3 (5 LP Ethik)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Evangelische Religionspädagogik		o6-Th-EvRP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Darstellung der fachspezifischen Inhalte im Sinne der Vermittlung eines Überblickswissens sowie exemplarische Vertiefungen. Fokus: Religion lehren und lernen in bildungstheoretischer Perspektive.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, religiöse Phänomene als Gegenstandsbereiche der Religionspädagogik wahrzunehmen und zu reflektieren. Ferner verknüpfen sie diese mit Themenstellungen der religiösen Sozialisationstheorie. Sie kennen historische, systematische und empirische Dimensionen von Religionspädagogik und sind in der Lage, Konzeptionen zum Verständnis von Religion(en), Pädagogik und Bildung darzustellen und auf ihre epistemischen Grundlagen hin zu befragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch/Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich WS		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1 § 54 I Nr. 5		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Religionspädagogische Exkursion			o6-Th-Exk-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse religionspädagogischer Didaktik im Hinblick auf außerschulische Lernorte. Das Modul ermöglicht die Erschließung theologischer Relevanz kultureller Orte sowie die altersspezifische didaktische Umsetzung gemäß ihrer theologischen Eigenarten.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, außerschulische Lernorte aufzufinden und zu beschreiben, sodann in den entsprechenden religionshermeneutischen Kontext einzuordnen und sie vor diesem Hintergrund zu interpretieren. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, die religionsdidaktischen Potenziale von außerschulischen Bildungsräumen zu identifizieren, Kriterien für eine Beurteilung zu entwickeln sowie altersspezifische Lehr-Lern-Situationen zu entwerfen.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
E (o)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundstudium: Ursprung der christlichen Religion		o6-Th-GC-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
8	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Biblische Theologie. Grundlegende Kenntnisse der biblischen Texte des Neuen und Alten Testaments, ihr Zusammenhang, Aussagegehalt im historischen Kontext und Einübung der exegetischen Methoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit alttestamentliche Texte auf ihren historischen Gehalt hin einzuschätzen und zu interpretieren. Insbesondere neutestamentliche Textgehalte können Sie inhaltlich erfassen, interpretieren und in Beziehung zu anderen Texten setzen. Sie erkennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten biblischer Theologien.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
240 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 1 (4 LP AT; 4 LP NT)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Inklusive Religionspädagogik			o6-Th-inclRp-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Inklusion als Querschnittsthema und als Sonderbereich evangelischer Religionspädagogik			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung haben die Studierenden Kenntnis von der historischen und politischen Geschichte der Inklusionsbewegungen sowie von Konzepten zum Verständnis des Inklusionsbegriffs. Sie kennen die theologische Bedeutung des Inklusionsparadigmas und erschließen religionspädagogische Themenfelder aus inklusiver Perspektive. Sie analysieren, diskutieren und evaluieren Konzepte inklusiver Religionsdidaktik.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder b) Klausur (60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 12-15 S.) oder d) Portfolio (Arbeitsaufwand: ca. 10 h) Prüfungssprache: Deutsch/Englisch			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemhorizonte		o6-Th-KG-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Anhand eines exemplarischen Topos oder einer Epoche der Geschichte des Christentums werden die kirchengeschichtlichen Kompetenzen der Studierenden vertieft. Im Mittelpunkt stehen Reformation und Moderne als zentrale Pfeiler, auf die hin kirchengeschichtliche Quellen gelesen werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über sichere Quellendeutungskompetenz, ausgeprägt historisches Verstehen und fundierte Kenntnisse über Zusammenhänge längerer Perioden. Sie bilden einen überindividuellen Standpunkt mit reflektiertem Gegenwartsbewusstsein aus.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 2 (5 LP KG)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kompetenzorientierte Vertiefung Grund- und Mittelschule I		o6-Th-KOMGM-I-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefung theologischer Denk-, Ausdrucks- und Schreibfertigkeiten. Verknüpfung und Bündelung der Inhalte aller dogmatischen und religionswissenschaftlichen Themenfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über den für den Unterricht notwendigen Wissensfundus in der Dogmatik und Religionswissenschaft. Sie vermögen Inhalte in ihrer komplexen Verknüpfung mit allen anderen theologischen Themenfelder zu erkennen und sowohl mündlich als auch schriftlich wiederzugeben. Die Studierenden haben auf allen Themenfeldern überindividuelle Standpunkte ausgebildet, die auf einer geschärften Wahrnehmung von Problemen und auf tragfähigen Argumenten aufrufen. Theologische Gehalte können sie optimal im Horizont gegenwärtiger Gesellschaftsprobleme deuten und Lösungsvorschläge diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (240 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 4 (3 LP RW), § 54 I Nr. 3 (2 ST)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kompetenzorientierte Vertiefung Grund- und Mittelschule II		o6-Th-KOMGM-II-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefung theologischer Denk-, Ausdrucks- und Schreibfertigkeiten. Verknüpfung und Bündelung der Inhalte aller dogmatischen und biblisch-theologischen Themenfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über den für den Unterricht notwendigen Wissensfundus in der Dogmatik und in den biblischen Disziplinen. Sie vermögen Inhalte in ihrer komplexen Verknüpfung mit allen anderen theologischen Themenfelder zu erkennen und sowohl mündlich als auch schriftlich wiederzugeben. Die Studierenden haben auf allen Themenfeldern überindividuelle Standpunkte ausgebildet, die auf einer geschärften Wahrnehmung von Problemen und auf tragfähigen Argumenten aufrufen. Theologische Gehalte können sie optimal im Horizont gegenwärtiger Gesellschaftsprobleme deuten und Lösungsvorschläge diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (240 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 3 (1 LP ET), § 54 I Nr. 1 (2 LP NT), § 54 I Nr. 1 (2 AT)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hauptstudium: Ursprung der christlichen Religion		o6-Th-MC-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefte Kenntnisse der biblischen Texte des Alten und Neuen Testaments, ihr Zusammenhang, Aussagegehalt im historischen Kontext. Grundlegende Kenntnisse der unterschiedlichen Verfahren exegetischer Methoden und der Forschungsgeschichte zum Alten und Neuen Testament.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über das grundlegende Begriffsinstrumentarium und die fachspezifische Denkweise im Bereich Biblische Theologie. Sie verfügen über die Fähigkeit, Sachverhalte in einen historischen Kontext problemorientiert einzuordnen. Zugleich verfügen sie über basale Fähigkeiten, dieses Wissen in angemessener Weise sprachlich zu artikulieren. Alttestamentliche und neutestamentliche Textgehalte können Sie inhaltlich erfassen, interpretieren und in Beziehung zu anderen Texten setzen. Sie erkennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten biblischer Theologien. Grundkenntnisse der Forschungsgeschichte sind ihnen bekannt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
180 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 1 (3 LP AT; 3 LP NT)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Evangelische Theologie und Praxis Zwei-wöchiges Praktikum		o6-Th-Pr-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Vorleistung: Bescheinigung über ein zweiwöchiges Praktikum im außerschulischen Tätigkeitsbereich.
Inhalte		
Praktikum an einer Institution (Verlag, Soziale Einrichtungen, sonstige Institutionen), das mindestens zwei Wochen dauert und mit einem Praktikumsbericht abschließt, der die Erfahrungen des Praktikums in Bezug auf ein dogmatisches, ethisches, kirchengeschichtliches, religionswissenschaftliches oder exegetisches Problem reflektiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können selbst gemachte Praxiserfahrungen und Beobachtungen in Bezug auf theologische Themen problem- und lösungsorientiert reflektieren und Gegenwartsfragen mit theoretischen Ansätzen vermitteln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Zusatzangaben zur Dauer: mindestens 2 Wochen		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Publikationspraxis		o6-Th-Pub-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Abfassen und Veröffentlichen einer Rezension zu einer aktuellen Publikation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können Leserkreis orientierte Kurztexte verfassen, verfügen über Einblicke in die Textproduktionsstufen vom ersten Entwurf bis zur Publikation. Studierende kennen Rezensionsorgane und deren Stellenwert in der Wissenschaft. Sie erkennen Marktmechanismen der Publizistik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Rezension (ca. 5 S., bei Printpublikationen ggf. weniger) Prüfungssprache: Deutsch/Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Religionsdidaktische Konkretisierung			o6-Th-RDKo-152-mo1
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Exemplarische Aneignung, Reflexion und Kommentierung eines didaktischen Ansatzes			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, ein didaktisches Konzept darzustellen, zu diskutieren und zu kritisieren. Sie können diesen Ansatz in einer Schulform lokalisieren und mit Bezug auf den Lehrplan exemplarisch anwenden.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Klausur (90 Min.) oder b) Referat (15-30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder c) Portfolio (Arbeitsaufwand: ca. 15 h) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch/Englisch bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1 § 54 I Nr. 5			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden/Medien im Religionsunterricht		o6-Th-RD-Me-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Bedeutung von Medien für die evangelische Theologie, Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Bedeutung von Methoden generell sowie einzelne fachspezifisch besonders relevante Methoden		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung verfügen die Studierenden über Kenntnisse zu Methoden- und Medienvielfalt. Sie verfügen über Erfahrungen zur Erprobung exemplarischer Methoden und Medien für die Religionspädagogik. Sie sind in der Lage, diese auf ihre didaktischen Konsequenzen hin zu befragen und die Medien und Methoden innerhalb eines Unterrichtsentwurfs exemplarisch zu demonstrieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 12 S.) Prüfungssprache: Deutsch/Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 5		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundkurs evangelische Theologie		o6-Th-SBk-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
8	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kenntnisse von Grundlagen, Methoden und Denkweisen in der ev. Theologie, insbesondere der Systematischen Theologie, anhand von Quellentexten und Forschungsliteratur. Einführung in die biblische Literatur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über das grundlegende Begriffsinstrumentarium und die fachspezifische Denkweise im Bereich evangelische Theologie. Sie können theologische Texte inhaltlich erfassen und wiedergeben, sie problemorientiert einordnen und sprachlich angemessen artikulieren. Studierende kennen die Inhalte der biblischen Literatur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + T (1) + Ü (0,5) + S (0,5)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
240 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 54 I Nr. 3 (4 LP Dogmatik), § 54 I Nr. 2 (2 LP KG), § 54 I Nr. 1 (1 LP AT; 1 LP NT)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Theologische Argumentationsmodelle			o6-Th-ThAM-152-mo1
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I			Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Einübung theologischer Denkweise in der Dogmatik, Ethik und der Religionstheorie anhand aktueller oder zentraler theologischer, (religions-)philosophischer und religionssoziologischer, bzw. -psychologischer Texte.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden verfügen in der Dogmatik über die Fähigkeit komplexere theologische Texte zu verstehen, wiederzugeben, enthaltene Probleme wahrzunehmen, den Inhalt mit anderen Positionen kommunizieren zu lassen und einen begründeten eigenen Standpunkt zu vertreten. Die Studierenden kennen grundlegende Ansätze der Religionstheorie. Die Studierenden vermögen in der Ethik grundlegende Ansätze einer ethischen oder anthropologischen Argumentation zu erkennen und deren Gehalt im Horizont gegenwärtiger Gesellschaftsprobleme einzuordnen und sachgemäß zu diskutieren.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) + Ü (1) + S (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Hausarbeit (ca. 15 S.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
210 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 54 I Nr. 3 (4 LP Dogmatik;2 LP Ethik), § 54 I Nr. 4 (1 LP RW)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Tutorenschulung		o6-Th-TUT-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie II		Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Erweiterung und Vertiefung der eigenen Lehrkompetenz, insbesondere in den Bereichen der Arbeitsorganisation und der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen unter Ausbau folgender Schlüsselkompetenzen: Führungskompetenz, Kommunikationskompetenz, Methoden- und Medienkompetenz, Informationskompetenz und Vermittlungskompetenz.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Arbeitsaufträge und fachliche Inhalte verständlich, effektiv und adressatenorientiert in Schrift und Wort zu artikulieren. Sie recherchieren, überprüfen und bewerten Informationen, Methoden und Medien. Ferner sind sie in der Lage, zielorientiert zu kommunizieren und Konflikte lösungsorientiert zu bearbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		